



Freiburg, 2. Oktober 2015

MEDIENMITTEILUNG

Bio-Markt 2015 zum Thema „Lebendige Böden“ Eine Einladung von *Bio Freiburg* und *Unser Biokorb*

Am Samstag, 10. Oktober 2015, findet auf dem Platz Georges-Python zum vierten Mal der Bio-Markt statt. Dieser von *Unser Biokorb* und *Bio Freiburg* organisierte Markt ist eine alljährliche Veranstaltung der Freiburger Bio-Produzenten. Ungefähr zwanzig Produzenten, Partnervereinigungen und Kunsthandwerker erschaffen eine belebte Dorfplatzatmosphäre, wo sich alles um lokale Landwirtschaft und biologische Produkte aus der Region dreht. Im Zentrum stehen die Nachhaltigkeit und die umweltbedingten Herausforderungen im Zusammenhang mit der Ernährung. Ergänzend zu den Marktständen können an den Verpflegungsständen der Produzenten Bio-Spezialitäten gekostet werden. Der Bio-Markt lädt all jene ein, die sich für eine gesunde, biologische und lokale Ernährung interessieren und sich mit den Bio-Produzenten austauschen möchten.

Das Jahr 2015 wurde von der UNO zum „Internationalen Jahr der Böden“ erklärt. Bio Suisse nimmt dies zum Anlass, um die nachhaltige Nutzung der Böden ins Zentrum der verschiedenen Bio-Märkte in der Schweiz zu stellen. Ein gesunder Boden ist unersetzlich und Voraussetzung für gesunde Pflanzen, gesunde Tiere und folglich gesunde Nahrungsmittel. Die biologische Landwirtschaft legt besonders viel Wert auf eine gute Qualität des Bodens, auf die Erhaltung der darin enthaltenen Organismen und das für die Fruchtbarkeit nötige Gleichgewicht. In Zusammenarbeit mit dem landwirtschaftlichen Institut IAG in Grangeneuve, Pro Natura Freiburg und Agronomen und Bodenexperte Gerhard Hasinger bietet der Bio-Markt Freiburg eine Ausstellung und Aktivitäten, um den Anwesenden die Lebendigkeit des Bodens näherzubringen. Mit den drei Sequenzen „lernen, ausprobieren und kreieren“ können Besucherinnen und Besucher die unterirdische Welt auf eine dokumentierte und spielerische Art besser kennenlernen. Sie erhalten so einen wissenschaftlichen Einblick in die Dynamik des Bodens vom Wurzelsystem bis hin zur Mikrofauna. Zudem können die Interessierten die unterschiedlichen Bodentypen- und Strukturen mit Ihren Händen tasten oder den Füßen spüren. Bei den Kindern ist Kreativität und Vorstellungskraft gefragt: Es stehen Materialien bereit, um in der Erde lebende Tiere anzufertigen und diese zum Leben zu erwecken. Die anwesenden Bio-Produzenten zeigen anhand von praktischen Beispielen, was sie zur Nachhaltigkeit und Lebendigkeit ihrer Böden beitragen.

Der Bio-Markt bietet die Gelegenheit, die Verbindung zur Erde zu spüren und die besten regionalen Produkte kennenzulernen. Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen am 10. Oktober auf dem Platz Georges-Python!

Bio-Kino mit Brunch – Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr, Cinemotion-Rex, Freiburg

Als Auftakt zum Bio-Markt wird ein Bio-Kino veranstaltet, um auf die Veränderungen und die Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft aufmerksam zu machen. Dem Dokumentarfilm « Voices of Transition » von Nils Aguilar folgt ein kleiner von *Unser Biokorb* offerierter Bio-Brunch. Anmeldung unter www.cinemotion.ch



INFORMATIONEN ET PROGRAMM

www.biomarkt-freiburg.ch

Bio-Markt, Samstag, 10. Oktober 2015 von 9.00 – 18.00 Uhr

Mit der Teilnahme von:

- 20 Bio-Produzenten/-innen und Bio-Verarbeiter/-innen
- 8 Bio-Bistrotts
- 7 Vereinigungen und Partner
- 7 lokale Kunsthandwerker/-innen
- Ausstellung, Aktivitäten und Experimente zum Thema Boden
- Ausstellung Freilandschweine « Turopolje »

Organisatoren

Der Bio-Markt wird gemeinsam von [Bio Fribourg](#) und [Notre Panier Bio](#) organisiert, um den Biolandbau im Kanton Freiburg zu fördern.

KONTAKTE

Verantwortlich Kommunikation: Julien Vuilleumier, 079 267 47 38, julien.vuilleumier@gmail.com

Präsident Organisationskomitee : Markus Koch, 079 915 31 50, markus@galloway-koch.ch

Aktivitäten zum Thema Boden: Gaëlle Bigler, 079 486 59 01, gaellebiglersengage@gmail.com

Die Bio-Produzenten/-innen stehen für Interviews zur Verfügung: Auf Anfrage sind Fotos zur Illustration verfügbar.

TEILNEHMER

Bio-Produzenten/-innen

- Ferme de la Sauge, Markus Koch, Avry-devant-Pont : Frischfleisch vom Gallowayrind, Vin cuit, Schnaps
- Bergerie de Chandossel, Reto Fivian, Villarepos : Lammfleisch, Würste
- Gfeller Bio-Gemüsebau, Urs Gfeller, Sédeilles : Gemüse, Früchte
- Gourmandises de Fribourg, Béatrice et Jean-Marc Pittet : Leindotteröl, Meringues
- Bio Wäberhof, Samuel Theiler, Ins : Kürbisse, verarbeitete Produkte
- Biohof Tannacker, Nadia Ruchti & Jann Krättli, Rechthalten : Sirup, Konfitüre, Gelée, Pesto, falsche Kapern aus Wildpflanzen und hofeigenen Kulturpflanzen, frische Kräuter
- Käserei Gumefens, Grégory Maisonneuve, Gumefens : Greyezer, Vacherin, Fondue, Raclette
- Käserei Schafer, Ewald Schafer, Cressier : Mont-Vully Käse
- Ferme la Levanche, Séverine et Josquin Pasquier, Hauteville : Salami, Terrine, Dinkelmehl, Eier
- Ferme des Sens, Sylvie et Stéphane Vial, Châtel-St-Denis : Ziegenkäse, Rohschinken, Honig, Konfitüre, Biscuits
- Christine et Gérald Ruffieux, Botterens : Ziegenkäse, Seife aus Ziegenmilch
- La Petite Graine, Marlène Medici, Montbrelloz : Tofu
- La Ferme César, Susanne et Jean-Luc Clément, Montagny-la-Ville : Sauerteigbrote
- Biocave, René Güntert, Miège : Wein
- Sativa SA, Rheinau : Saatgut
- Au clair de lune, Myriam Hurni, Romont: Demeter-Milchprodukte und Glacé
- Domaine des Faverges, Freiburger Staatsreben: Weisswein
- lautre jardin, Xavier Allemann, Cormérod: mehrjährige einheimische Pflanzen
- Cornelia Chassot, Enney: EM Effektive Mikroorganismen
- Pastabate, Vincenzo Abate, Freiburg: Hausgemachte Teigwaren

Bio-Bistrotts

- Bio Freiburg : Getränke
- Ferme des Sens: Cafeteria und Backwaren
- Ferme La Sauge und Bergerie de Chandossel: Bratwürste vom Grill
- Ferme la Levanche : Crepes aus hofeigenem Dinkelmehl & Eier
- Au clair de lune : hofeigene Glacé
- Gfellerbio : Früchte- und Gemüsesäfte
- Bio Wäberhof : Kürbissuppe
- Käserei Gumefuns: Raclette

Vereinigungen und Partner

- Unser Biokorb : Informationen
- Bio Freiburg : Informationen
- Westschweizer Konsumentenverband, Sektion Freiburg : Informationen
- WWF Freiburg : Informationen und ein Spiel für Kinder
- Les chemins du bio, Jura: Agrotourismus
- Uniterre Freiburg: Informationen und Initiative Ernährungssouveränität
- Pro Natura Freiburg: Informationen und Aktivität zum Thema Boden

Kunsthändler/-innen

- Seifenproduktion Catillon, Caroline Spicher, Vuisternens-en-Ogoz : Seifen und handgefertigte Kosmetikprodukte
- Bernard Balmer, Vuisternens-en-Ogoz : Korbwaren
- Les merveilles d'Alice, Alice Gumy, La Tour-de-Trême: Matratzen, Stillkissen und andere Kissen aus Bio-Dinkelspreu
- Rudolf von Niederhäusern, Ueberstorf: Holzarbeiten
- Potsfink, Peter Fink, Ependes: Gebrauchskeramik, Modellierton
- Catherine Kolly, Oberried FR: Pflege- und Massageöl, Balsame
- Du haut des collines, Céline Amman: Natürlich gefärbte Kleider